«Erinnerung – Gedenken – Universität»

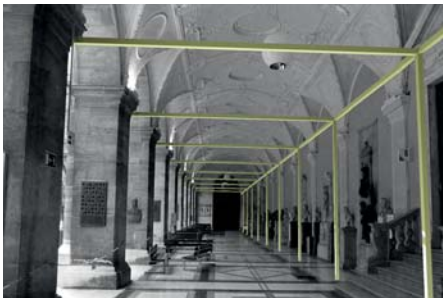
Ausstellungszeitraum:
27. Mai 2010 – 27. Juni 2010
Eröffnung am 27. Mai 2010, 12:15 Uhr
Ort: Institut für Kunstgeschichte, Campus der Universität Wien, Hof 9

Im Bereich „Erinnerung – Gedenken – Universität" der Ausstellung „Kunst & Zeitgeschichte", die in der Aula des Instituts für Kunstgeschichte stattfindet, werden realisierte und nicht realisierte künstlerische Projekte der letzen 10 Jahre präsentiert, die sich mit Aspekten der Universitätsgeschichte auseinandersetzen.
„Forum Zeitgeschichte der Universität Wien", Institut für Zeitgeschichte und Institut für Kunstgeschichte, Kurator: Herbert Posch

Iris ANDRASCHEK,
lebt und arbeitet in Wien
«Der Muse reicht's» | (Denkmal «Frauen Wissenschaft Universität» 2009)

Minna ANTOVA,
lebt und arbeitet in Wien und Baden bei Wien
«DENK-MAL Marpe Lanefesch, ehem. jüdisches Bethaus» | (1998–2005)

Hans BUCHWALD,
lebt und arbeitet in Wien und Stuttgart
«Denkmal für Ausgegrenzte, Emigrierte und Ermordete des Kunsthistorischen Instituts der Universität Wien» | (2005–2008)



Ricarda DENZER,
lebt und arbeitet in Wien
ohne Titel | (Denkmalwettbewerb «Frauen Wissenschaft Universität» Wien 2009)

Kunst & Zeitgeschichte 27. Mai 2010

Ursula HÜBNER,
lebt und arbeitet in Wien und Linz
«Späte Zukunft» | (Denkmalwettbewerb «Frauen Wissenschaft Universität» Wien 2009)

Zilla LEUTENEGGER,
lebt und arbeitet in Zürich
«Kristall des Wissens» | (Denkmalwettbewerb «Frauen Wissenschaft Universität» Wien 2009)

Itai MARGULA,
lebt und arbeitet in Wien
«Stufen der Anerkennung» | (nicht realisierte Installation zu den Doktoratsaberkennungen an der Universität Wien, 2005)

Bele MARX & Gilles MUSSARD,
Atelier Photoglas, leben und arbeiten in Wien
«Audiphonium» | (Denkmalwettbewerb «Frauen Wissenschaft Universität» Wien 2009)

Bele MARX & Gilles MUSSARD,
«Kontroverse Siegfriedskopf» | (Neukontextualisierung des von der Aula in den Arkadenhof versetzten Kriegerdenkmals in der Universität Wien 2003–2006)

Bele MARX & Gilles MUSSARD,
«Nobelpreis und Universität Wien – ein Gruppenbild mit Fragezeichen» | (2003–2006)

Elisabeth PENKER
lebt und arbeitet in Wien
«Projekt anonymisierte Wissenschafterin» | (temporäre Installation im Arkadenhof der Uni Wien, 2005)

Sophie THORSEN,
lebt und arbeitet in Wien
«Dokumente» | (Denkmalwettbewerb «Frauen Wissenschaft Universität» Wien 2009)

CHTETAGEZEITGESCH